

Einladung und Programm
zu der
Hauptprüfung am Conservatorium der Musik
zu Leipzig

Sonntag, den 29. April 1849

Vormittag präcis halb 11 Uhr

im großen Saale des Gewandhauses.

(Die Streichinstrumente, mit Ausnahme von Cello und Contrabass, gespielt von Schülern des Conservatoriums.)

(Solo und Orchester-Spiel, Solo-Gesang und Composition.)

—•••—
Concert für Pianoforte von L. van Beethovon (G dur, op. 58. erster Satz), gespielt von Herrn *Eduard Epstein* aus Bodland.

Adagio und Rondo für die Violine aus dem ersten Concert von Vieuxtemps, gespielt von Herrn *Nicolé Szpakowski* aus Kharkow.

Recitativ und Arie aus „Titus“ von Mozart, gesungen von Fräul. *Ida Buck* aus Eutin.

Septett von N. Hummel (erster Satz), das Pianoforte gespielt von Herrn *Kurt Fiedler* aus Torgau.

Concert in Form einer Gesangsscene für die Violine von L. Spohr, gespielt von Herrn *Nicodem Biernacki* aus Tarnopol in Galizien.

—
Ouverture, componirt von Herrn *Ludwig Normann* aus Stockholm.

Quartett für Streichinstrumente (Adagio, Scherzo u. Finale), comp. von Herrn *Woldemar Bargiel* aus Berlin, gesp. von den Herren *E. Bähr* aus Leipzig, *Engelbert Röntgen* aus Deventer, *Rob. Radecke* aus Dittmannsdorf und *Grenser*.

Concert für Pianoforte von F. Chopin (E moll, erster Satz), gespielt von Herrn *Reiner Henseler* aus Bonn.

Arie aus der „Entführung“ von Mozart, gesungen von Fräulein *Henriette von Bastineller* aus Münster.

Introduction und Variationen für die Violine von F. David, gespielt von Herrn *Emil Bähr* aus Leipzig.

Rondo brillant für Pianoforte mit Orchesterbegleitung von F. Mendelssohn Bartholdy (Es dur), gespielt von Herrn *Salomo Jadassohn* aus Breslau.

Einlass um 10 Uhr.

Das Directorium.

Einladung zum Programm

zu den

Hauptprüfung am Conservatorium der Musik

zu Leipzig

Sonntag, den 20. April 1849

Vormittag präcis halb 11 Uhr

im großen Saale des Gewandhauses.

(Die Streichinstrumente, mit Ausnahme von Cello und Contrabaß, gespielt von Schülern des Conservatoriums.)
(Solo und Orchester-Spiel, Solo-Gesang und Composition.)

Concert für Pianoforte von L. van Beethoven (Op. 58. erster Satz), gespielt von Herrn Eduard Kutzer aus Böhmen.

Adagio und Rondo für die Violine aus dem ersten Concert von Vincenzo Bellini, gespielt von Herrn Woldemar Schadowitz aus Warschau.

Recitativ und Arie aus „Titus“ von Mozart, Gesungen von Fräulein Ida Beck aus Kärnten.
Sopra von N. Hummel (erster Satz), das Pianoforte gespielt von Herrn Hartwig von Torgau.

Concert in Form einer Gesangs-Scene für die Violine von L. Spohr, gespielt von Herrn Woldemar Schadowitz aus Tarnopol in Galizien.

Overture, componirt von Herrn Ludwig Norwman aus Stockholm.

Quartett für Streichinstrumente (Adagio, Scherzo u. Finale), comp. von Herrn Woldemar Schadowitz aus Berlin, resp. von den Herren E. Böhr aus Leipzig, E. G. von Büttner aus Beyerstedt, H. Hübner aus Bismarcksdorf und G. von Hübner aus Beyerstedt.

Concert für Pianoforte von F. Chopin (K. moll, erster Satz), gespielt von Herrn Heinrich Wenzler aus Bonn.

Arie aus der „Entführung“ von Mozart, Gesungen von Fräulein Wenzler von Bismarcksdorf aus Bismarcksdorf.

Introduction und Variationen für die Violine von F. David, gespielt von Herrn Ernst Böhr aus Leipzig.

Rondo brillant für Pianoforte mit Orchesterbegleitung von F. Mendelssohn Bartholdy (E. dur), gespielt von Herrn Eduard Kutzer aus Böhmen.

Einlass um 10 Uhr.

Das Directorium.